



Bibliographische Daten

Titel: Das Neue Testament
Ersteller: Martin Luther
Signatur: Solg. 8. 89

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

An Philemon.

344.

thun/auff das dein gutes nicht were genötiget/ sondern selbwillig.

Villeicht aber ist er darumb eine zeit lang entwichen/das du yhn ewig widder nemeſt/ nu nicht mehr als einen Knecht/ sondern mehr denn einen Knecht/ einen lieben bruder/sonderlich mit/wie viel mehr aber dir/beide nach de fleisch vnd nach dem Herrn? So du mich heldest für deinen genossen/so nym yhn auff als mich selbs. So er aber dir etwas schaden gethan hat odder schuldig ist/ das rechne mit zu/ Ich Paulus hab es geschriben mit meiner hand/ ich wils bezahlen/ich schweige/das du dich selbs mit schuldig bist. Ja lieber bruder/las das ich mich an dir ergeze ynn dem Herrn/erquickte mein hertz ynn dem Herrn.

Ich hab aus zuersicht deines gehorsams geschriben/denn ich weis/ du wirst vber das thun/das ich sage. Daneben bereite mit die herberge/ denn ich hoffe/das ich durch ewer gebet euch geschendct werde. Es grüſſet dich Epaphras mein mitgefangener ynn Christo Ihesu/Marcus/ Aristarchus/ Demas/ Lucas/meine gehülffen. Die gnade vnſers Herrn Ihesu Christi sey mit ewrem geist/Amen.

Vorrede auff die Erst

Epistel Sanct Peters.



Diese Epistel hat S. Peter zu den bekehrten haden geschriben/ vnd ermanet sie ym glawben bestendig zu seyn vnd zu nemen/ durch allerley leiden vnd gute werck.

Im ersten Capitel stercket er yhren glawbē durch
Götl. he